



# PRESSEMITTEILUNG

2. September 2019

## Statistik über Versicherungsgesellschaften im Euro-Währungsgebiet: Zweites Quartal 2019

- Im zweiten Quartal 2019 beliefen sich die [gesamten von Versicherungsgesellschaften im Euroraum gehaltenen Aktiva](#) auf 8 456 Mrd € und fielen damit um 198 Mrd € höher aus als im ersten Vierteljahr.
- Die [gesamten versicherungstechnischen Rückstellungen](#) der Versicherungsgesellschaften im Eurogebiet stiegen im gleichen Zeitraum um 192 Mrd € auf 6 472 Mrd €.

Die gesamten von Versicherungsgesellschaften im Euroraum gehaltenen [Aktiva](#) erhöhten sich im zweiten Quartal 2019 auf 8 456 Mrd €, verglichen mit 8 258 Mrd € im vorangegangenen Vierteljahr. Der Gesamtbestand an Schuldverschreibungen machte im Berichtsquartal einen Anteil von 41,5 % der gesamten Aktiva dieses Sektors aus. Der zweitgrößte Anteil an den Gesamtkтива entfiel auf Investmentfondsanteile (26,1 %), gefolgt von Aktien, sonstigen Dividendenwerten und Beteiligungen (10,5 %) und Krediten (7,0 %).

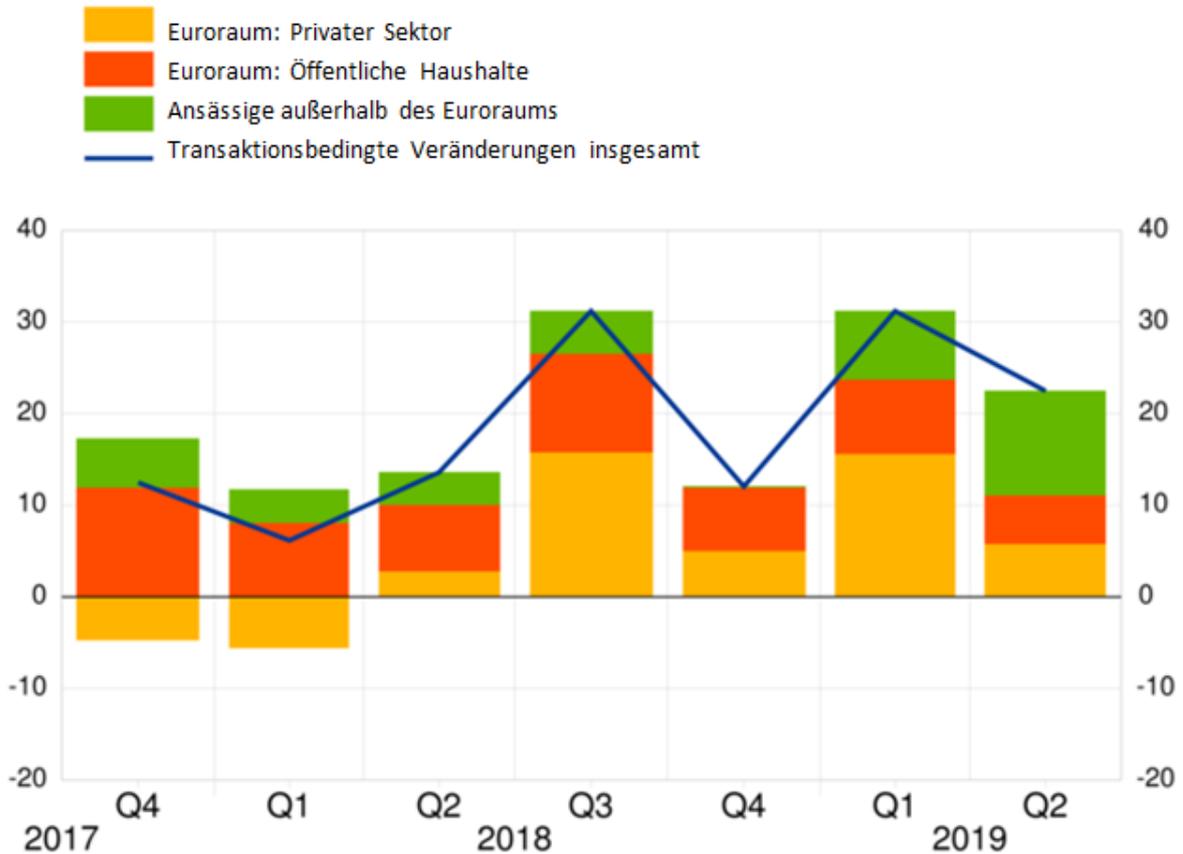
Der Bestand an [Schuldverschreibungen](#) stieg von 3 415 Mrd € am Ende des ersten Quartals 2019 auf 3 513 Mrd € am Ende des zweiten Jahresviertels (siehe Abbildung 1). Der Nettoerwerb von Schuldverschreibungen belief sich im Berichtsquartal auf 22 Mrd €, Preisänderungen und sonstige Veränderungen wurden auf 75 Mrd € beziffert. Die Jahreswachstumsrate der gehaltenen Schuldverschreibungen betrug unterdessen 2,9 %.

Eine Aufschlüsselung nach Emittentengruppen ergab für das zweite Quartal 2019 eine Jahreswachstumsrate der von öffentlichen Haushalten im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen von 2,0 %; die entsprechenden Nettokäufe im genannten Zeitraum beliefen sich auf 5 Mrd €. Bei den vom privaten Sektor begebenen Schuldverschreibungen ergab sich eine Jahresänderungsrate von 3,9 %, und der vierteljährliche Nettoerwerb betrug 6 Mrd €. Die von Gebietsfremden begebenen Schuldverschreibungen verzeichneten eine jährliche Zuwachsrate von 3,7 % bei vierteljährlichen Nettokäufen in Höhe von 11 Mrd €.

### Abbildung 1

#### Von Versicherungsgesellschaften gehaltene Schuldverschreibungen, nach Emittentengruppen

(vierteljährliche transaktionsbedingte Veränderungen in Mrd €, nicht saisonbereinigt)



Daten zu den von Versicherungsgesellschaften gehaltenen Schuldverschreibungen (aufgeschlüsselt nach Emittentengruppen) sind [hier](#) abrufbar.

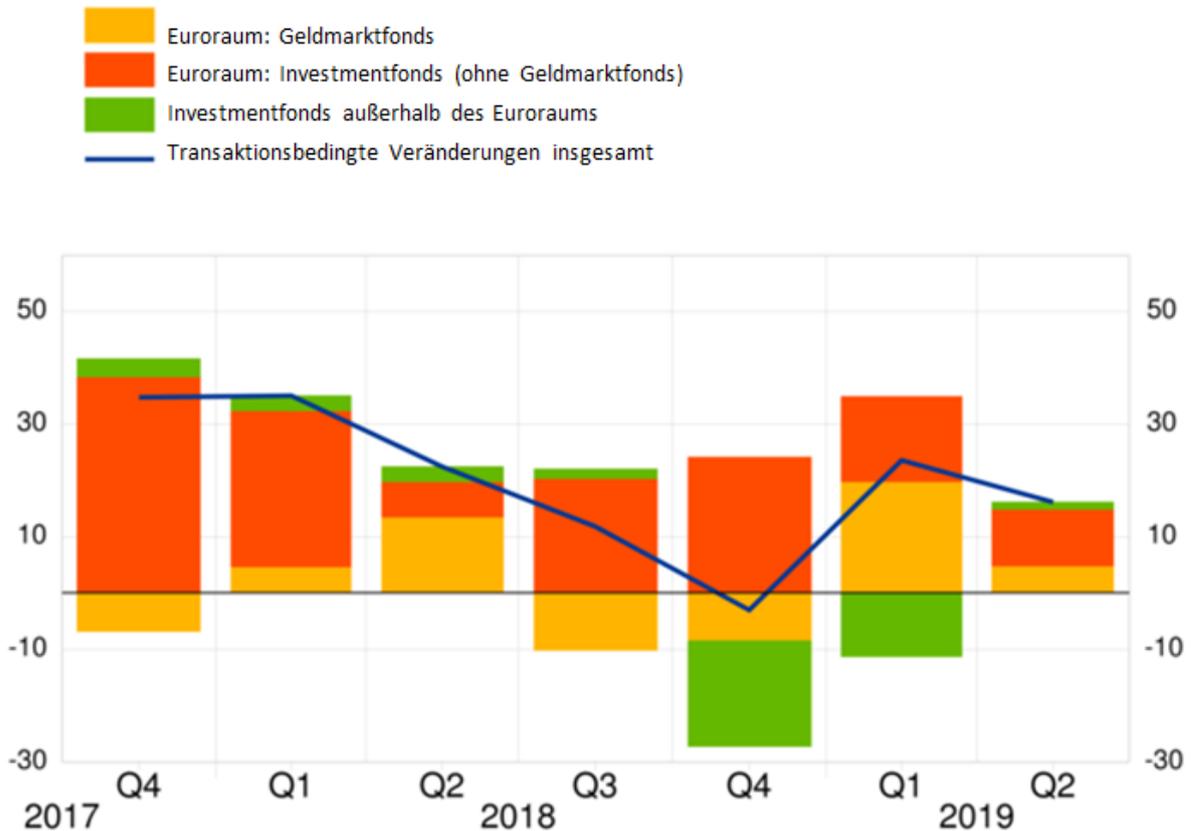
Was die von Versicherungsgesellschaften gehaltenen [Investmentfondsanteile](#) betrifft, so stiegen diese im zweiten Jahresviertel 2019 auf 2 203 Mrd € (nach 2 144 Mrd € im Vorquartal) bei einem Nettoerwerb von 16 Mrd €, Preisänderungen und sonstige Veränderungen beliefen sich auf 43 Mrd € (siehe Abbildung 2). Die entsprechende Jahreswachstumsrate betrug im zweiten Quartal 2,4 %.

Die Vorjahresrate der von Versicherungsgesellschaften gehaltenen Geldmarktfondsanteile aus dem Euroraum lag im Berichtsquartal bei 4,5 %, wobei die Nettokäufe mit 5 Mrd € zu Buche schlugen. Bei den Beständen an Investmentfondsanteilen (ohne Geldmarktfonds) aus dem Eurogebiet belief sich die entsprechende Jahreswachstumsrate auf 3,9 %, und der vierteljährliche Nettoerwerb betrug 10 Mrd €. Für die von Gebietsfremden begebenen Investmentfondsanteile wurden eine jährliche Änderungsrate von -16,0 % und vierteljährliche Nettokäufe von 1 Mrd € verzeichnet.

## Abbildung 2

### Von Versicherungsgesellschaften gehaltene Investmentfondsanteile, nach Emittentengruppen

(vierteljährliche transaktionsbedingte Veränderungen in Mrd €, nicht saisonbereinigt)



Daten zu den von Versicherungsgesellschaften gehaltenen Investmentfondsanteilen (aufgeschlüsselt nach Emittentengruppen) sind [hier](#) abrufbar.

Was die wichtigsten Passiva betrifft, so beliefen sich die gesamten [versicherungstechnischen Rückstellungen](#) der Versicherungsgesellschaften im Berichtsquartal auf 6 472 Mrd € nach 6 280 Mrd € im ersten Quartal 2019 (siehe Anhang). Davon waren 90,9 % den versicherungstechnischen Rückstellungen im Bereich Leben zuzuschreiben. Vom Gesamtbetrag der Lebensversicherungsrückstellungen entfielen 1 218 Mrd € bzw. 20,7 % auf fondsgebundene Produkte.

## Anhang

Tabelle

Medianfragen sind an Herrn [Stefan Ruhkamp](#) zu richten (Tel. +49 69 1344 5057).

## Anmerkung

- „Privater Sektor“ bezieht sich auf den Euroraum ohne öffentliche Haushalte.
- „Investmentfonds“ enthalten auch Geldmarktfonds.
- Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabelle stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dar.

### **Europäische Zentralbank**

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: [media@ecb.europa.eu](mailto:media@ecb.europa.eu)

Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

*Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.*

## Aktiva und Passiva von Versicherungsgesellschaften im Euroraum

(in Mrd €; Bestände am Ende des Berichtszeitraums; transaktionsbedingte Veränderungen im Berichtszeitraum; Wachstumsraten in %)<sup>1)</sup>

	Q3 2018	Q4 2018	Q1 2019	Q2 2019
<b>Summe der Aktiva/Passiva</b>	<b>7 976</b>	<b>7 876</b>	<b>8 258</b>	<b>8 456</b>
<b>Aktiva</b>				
Bargeld und Einlagen	483	470	494	499
Kredite	578	581	583	593
Schuldverschreibungen	3 298	3 307	3 415	3 513
Von Gebietsansässigen begeben	2 653	2 671	2 754	2 837
Öffentliche Haushalte	1 547	1 562	1 628	1 685
Inländische öffentliche Haushalte	1 041	1 049	1 100	1 124
Öffentliche Haushalte anderer Länder des Euroraums	506	513	527	560
Privater Sektor	1 106	1 109	1 126	1 152
Von Gebietsfremden begeben	645	636	661	676
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	847	834	875	886
<i>Darunter: börsennotierte Aktien</i>	207	183	206	209
Von Gebietsansässigen begeben	151	134	154	157
Von Gebietsfremden begeben	56	49	52	52
Investmentfondsanteile	2 120	2 030	2 144	2 203
Von Gebietsansässigen begeben	1 947	1 881	2 001	2 046
Geldmarktfonds	124	116	135	140
Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	1 823	1 766	1 866	1 906
Von Gebietsfremden begeben	173	148	143	157
Versicherungstechnische Rückstellungen und damit verbundene Ansprüche <sup>2)</sup>	251	250	281	285
Finanzderivate	32	37	45	56
Nichtfinanzielle Vermögenswerte	131	133	136	136
Sonstige Vermögenswerte	236	234	286	285
<b>Passiva</b>				
Kredite	221	215	228	247
Begebene Schuldverschreibungen	126	130	134	127
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	1 132	1 119	1 136	1 134
Versicherungstechnische Rückstellungen	6 058	5 979	6 280	6 472
Rückstellungen von Lebensversicherungen	5 508	5 446	5 693	5 883
Fondsgebundene Rückstellungen	1 196	1 138	1 192	1 218
Nicht fondsgebundene Rückstellungen	4 312	4 309	4 500	4 665
Rückstellungen von Nicht-Lebensversicherungen	550	533	587	590
Finanzderivate	28	28	31	33
Sonstige Verbindlichkeiten	410	405	450	444
<b>Ausgewählte transaktionsbedingte Veränderungen - Aktiva</b>				
Schuldverschreibungen	31	12	31	22
Von Gebietsansässigen begeben	27	12	24	11
Öffentliche Haushalte	11	7	8	5
Privater Sektor	16	5	16	6
Von Gebietsfremden begeben	5	0	7	11
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen, darunter: börsennotierte Aktien	2	-2	5	0
Investmentfondsanteile	12	-3	24	16
Von Gebietsansässigen begeben	10	16	35	15
Geldmarktfonds	-10	-8	20	5
Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	20	24	15	10
Von Gebietsfremden begeben	2	-19	-11	1
<b>Ausgewählte Wachstumsraten - Aktiva</b>				
Schuldverschreibungen	1,9	1,9	2,7	2,9
Von Gebietsansässigen begeben	1,8	1,9	2,7	2,8
Öffentliche Haushalte	2,5	2,1	2,1	2,0
Privater Sektor	0,8	1,6	3,6	3,9
Von Gebietsfremden begeben	2,7	1,9	2,5	3,7
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen, darunter: börsennotierte Aktien	2,5	1,1	-0,2	2,3
Investmentfondsanteile	5,2	3,2	2,7	2,4
Von Gebietsansässigen begeben	5,1	4,1	4,3	4,0
Geldmarktfonds	1,0	-0,4	12,1	4,5
Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	5,4	4,4	3,7	3,9
Von Gebietsfremden begeben	6,2	-7,1	-15,5	-16,0

Quelle: EZB.

1) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

2) Umfasst gegebenenfalls versicherungstechnische Rückstellungen bei Nicht-Lebensversicherungen, Ansprüche von Versicherungsgesellschaften an die Träger von Pensionseinrichtungen sowie Rückstellungen für Forderungen im Rahmen von Standardgarantien.